

Anhörungs-vorlage Nr.**157-2017**

Vorgesehene Beratungsfolge	Sitzung am:	Behandlung des TOP		Abstimmung			
		öffentlich	nichtöffentlich	Anw	Ja	N	E
Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport, Jugend und Soziales	28.11.2017	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5	5	0	0
Ortschaftsrat Altjeßnitz	16.01.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0	0	0	0
Ortschaftsrat Jeßnitz (Anhalt)	08.01.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0	0	0	0
Ortschaftsrat Marke		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Ortschaftsrat Raguhn	04.12.2017	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	9	9	0	0
Ortschaftsrat Retzau	09.01.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	4	0	0	0
Ortschaftsrat Schierau	14.12.2017	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	5	5	0	0
Ortschaftsrat Thurland	18.12.2017	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	3	0	2	1
Ortschaftsrat Tornau vor der Heide	01.02.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	0	0	0	0
Ausschuss für Bildung, Kultur, Sport, Jugend und Soziales	23.01.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Haupt- und Finanzausschuss	07.02.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				
Stadtrat	21.02.2018	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

GEGENSTAND: 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Benutzung kommunaler Kindertageseinrichtungen der Stadt Raguhn-Jeßnitz (Kita-Benutzungssatzung)

Kurzdarstellung des Sachverhaltes: Aufgrund geänderter gesetzlicher Bestimmungen (z. B. Feststellungen Impfstatus) , aktueller Betriebserlaubnissen (Kita Tornau) und notwendiger Klarstellungen im Rahmen des bestehenden Satzungsrechtes sind einige Änderungen in der Kita-Benutzungssatzung erforderlich.

Der ursprünglichen Beschlussvorlage war ein erster Entwurf zur Änderungssatzung beigelegt, der Bestandteil der Anhörungs-vorlage in allen Ortschaften war/ist. Aufgrund der Rückmeldungen aus den Ortschaften und erfolgter Rücksprachen mit den Kita-Leiterinnen ist ein neuer Entwurf zur Änderung der Benutzungssatzung erarbeitet worden. Welche nochmaligen Änderungen sich ergeben haben, entnehmen Sie bitte den Angaben im detaillierten Sachverhalt.

Gesetzliche Grundlagen:

§§ 5, 8, 45 Abs. 2 Nr. 1 KVG LSA; KiFöG LSA

Finanzielle Auswirkungen: **Nein**

Produkte / Kostenstellen

im laufenden HH-Jahr

€

Folgejahr/e

€

Stellungnahme zur Anhörung: Der Stadtrat der Stadt Raguhn-Jeßnitz beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Benutzung kommunaler Kindertageseinrichtungen der Stadt Raguhn-Jeßnitz (Kita-Benutzungssatzung) in der vorliegenden Fassung.

(Nachfolgendes ist durch Protokollführer bzw. Sitzungsdienst auszufüllen!)

Abstimmungsergebnis:

Gesamtstimmen:	Ja - Stimmen:	Nein – Stimmen:	Enthaltungen:
----------------	---------------	-----------------	---------------

Von der Mitwirkung gemäß § 33 KVG LSA sind ausgeschlossen:

Durch vorliegenden Beschluss wurden folgende Beschlüsse aufgehoben:

entfällt:

Beschluss-Nr.:	vom
----------------	-----

Beschluss-Nr.:	vom
----------------	-----

Der Bürgermeister hat von seinem Widerspruchsrecht gem. § 65 (3) KVG LSA Gebrauch gemacht:

☐ Nein

☐ Ja *

* Begründung:

Unterschriften:

-

:

(Vorsitzender / Ortsbürgermeister)

Detaillierte Darstellung des Sachverhaltes zur Anhörung 157-2017

Aufgrund von Beratungen zum Satzungsentwurf mit den Kita-Leiterinnen, dem Stadtelternrat, der ersten Vorstellung im Bildungsausschuss und den Anhörungsergebnissen wurde der Satzungsentwurf nochmals (in wenigen Punkten) geändert.

Folgende Ergebnisse liegen zum Satzungsentwurf aus dem Bildungsausschuss sowie den Ortschaftsräten momentan (St. 08.01.2018) vor:

Ausschuss Bildung, Kultur, Sport, Jugend und Soziales vom 28.11.2017:

Der Satzungsentwurf wurde von 5 Mitgliedern einstimmig **befürwortet**.

OSR Raguhn vom 04.12.2017

Es ergaben sich Fragen/Vorschläge zum § 6 Abs. 4, in dem es um die Schließzeiten geht.

- Es sollte immer eine Notbesetzung geben, um die Betreuung zu gewährleisten.
- Die Regelungen beinhaltet, dass Einrichtungen generell geschlossen werden können.
- Kam es in der Vergangenheit vor, dass die 2wöchige Schließzeit genutzt wurde?
- Prüfen, ob der Passus in der Satzung verbleiben soll.

Die verwaltungsseitige Prüfung ergab:

- 1.) Die Regelungen zur 2wöchigen Schließzeit ist keine Veränderung der Ursprungssatzung. Die Schließzeiten bedürfen generell dem Einvernehmen von Verwaltung, Kita-Leitungen und Stadtelternrat. Geschlossen wurden Einrichtungen bisher lediglich an sogenannten Brückentagen – im jährlichen Wechsel mit Bekanntgabe der Schließzeiten bis zum 31.10. des Vorjahres. Dies bedeutet, dass bei bestehendem Betreuungsbedarf immer wenigstens eine Einrichtung die Kinder aufnehmen konnte. Die Möglichkeit der 2wöchigen Schließzeit in den Sommerferien wurde bisher nicht in Anspruch genommen.
- 2.) Passus soll weiterhin Bestand haben, allerdings gilt der Ausschluss des Anspruchs auf Betreuung in anderen Einrichtungen bzw. Schadensersatz nur für unvorhersehbare Fälle (z. B. Schließung aufgrund der Anordnung von Behörden oder "höhere Gewalt" oder auch Streik)

Der Satzungsentwurf wurde von 9 Mitgliedern einstimmig **befürwortet**.

OSR Schierau vom 14.12.2017

Der Satzungsentwurf wurde von 5 Mitgliedern einstimmig **befürwortet**.

OSR Thurland vom 18.12.2017

Der Satzungsentwurf wurde von 3 Mitgliedern mit 2 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung **abgelehnt**.

(keine Gründe zur Ablehnung im Protokoll zur Sitzung benannt)

OSR Jeßnitz (Anhalt) – Sitzung am 08.01.2018

Ergebnis wird nachgereicht

OSR Retzau – Sitzung am 09.01.2018

Ergebnis wird nachgereicht

OSR Altjeßnitz – Sitzung am ?

Ergebnis wird nachgereicht, sofern vorliegend bis SR-Sitzung im Februar

OSR Marke – Sitzung am ?

Ergebnis wird nachgereicht, sofern vorliegend bis SR-Sitzung im Februar

OSR Tornau v. d. H. – Sitzung am ?

Ergebnis wird nachgereicht, sofern vorliegend bis SR-Sitzung im Februar

Die Elternkuratorien waren im Hinblick auf die Benutzungssatzung nicht zu beteiligen. Dem Stadt Elternrat wurde die Benutzungssatzung in seiner konstituierenden Sitzung vorgestellt ohne dass Einwände dagegen bestanden.

Die aktualisierte Fassung der Kita-Benutzungssatzung ist anliegend beigelegt.